

69. Jahrgang Nr. 26
Donnerstag, 26. Juni 2014**i** INHALTSVERZEICHNIS

Ratsmitglieder mit „Stadtältestenwürde“ geehrt.....	S. 195
Neue Angebote in den Städtischen Seniorenheimen.	S. 196
Identitätsstiftendes Konzept für die Innenstadt	S. 196
Ost-West-Achse ist wieder hergestellt.....	S. 196
Aus dem Stadtrat	S. 196
Bekanntmachungen	S. 196
Ausschreibungen	S. 197
Auf einen Blick	S. 198

14 AUSGESCHIEDENE RATSMITGLIEDER MIT „STADTÄLTESTENWÜRDE“ GEEHRT

In einer Feierstunde auf Burg Linn hat die Stadt Krefeld aus dem Stadtrat und den Bezirksvertretungen ausgeschiedene Mitglieder geehrt. Im Mittelpunkt stand dabei die Verleihung der „Stadtältestenwürde“ an gleich 14 Personen, die dem Stadtrat mindestens vier Wahlperioden angehört haben. Diese Auszeichnung erhielten Wilfrid Fabel (9 Ratsperioden), Dr. Hans-Josef Ruhland (9), Hans-Peter Kreuzberg (8), Winfried Schittges (8), Bernd Scheelen (7), Wolfgang Feld (6), Rolf Rundmund (6), Stefanie Mälzer (5), Gerda Schnell (5), Heinz Wiedelbach (5), Hans Butzen (4), Heidrun Hillmann (4), Elmar Jakobowski (4) und Petra



Bei der Ehrung der „Stadtältesten“: v.l.n.r.: Heinz Wiedelbach, Petra Schneppe, Gerda Schnell, Wolfgang Feld, Heidrun Hillmann, Wilfrid Fabel, Oberbürgermeister Gregor Kathstede, Dr. Hans-Josef Ruhland, Heinz-Peter Kreuzberg, Elmar Jakobowski, Rolf Rundmund und Stefanie Mälzer.

Schneppe (4). Mit der Verleihung ist nach der Hauptsatzung der Stadt Krefeld auch die Aushändigung des Stadtringes verbunden.

„Mit großem Respekt sage ich Ihnen im Namen der Stadt Krefeld, des Rates, der Verwaltung, der Bürgerschaft und nicht zuletzt auch ganz persönlich noch einmal von Herzen danke für Ihren großartigen Einsatz zum Wohl unserer Stadt. Sie alle haben sich an der Gestaltung unserer Stadt und unseres Stadtlebens maßgeblich beteiligt, Sie alle haben sich um Krefeld verdient gemacht“, so Oberbürgermeister Gregor Kathstede in seiner Ansprache. Und weiter: „Sie hatten immer ein offenes Ohr für die Sorgen der Krefelder. Und wenn ich es richtig wahrgenommen habe, dann haben Sie das alle mit großer Freude und Leidenschaft getan.“

Insgesamt sind 32 Mitglieder aus dem Rat der Stadt Krefeld und 37 Mitglieder aus den Bezirksvertretungen ausgeschieden. Fast 37 Prozent aller Mandatsträger sind neu im Amt, im Rat selbst sind es mehr als die Hälfte. Kathstede: „Sie haben dazu beigetragen, dass unsere geliebte Samt- und Seidenstadt trotz aller Probleme ihre kulturelle Identität, ihre Liebesswürdigkeit und Lebensqualität und nicht zuletzt ihren sozialen Frieden bewahren konnte.“ Die Bürgerinnen und Bürger hätten ein sehr gutes Gespür dafür, wie viel die Mandatsträger in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten geleistet hätten. Es sei gewiss kein Zufall, dass so viele so oft das Mandat von den Krefeldern erhalten hätten. „Ich habe sowohl die große Hoffnung wie auch die Bitte, dass Sie möglichst alle in neuen Funktionen oder als Privatpersonen weiterhin zum Wohl unserer Stadt beitragen“, formulierte der Oberbürgermeister.

Die Stadtmünze in Gold – verliehen für eine Tätigkeit über drei Wahlperioden im Stadtrat beziehungsweise mindestens vier Wahlperioden in einer Bezirksvertretung – erhielten Hans Becker, Hans-Jürgen Brockers, Peter Kaiser, Klaus Kokol, Ralf Krings, Doris Nottebohm, Karl-Heinz Borghoff, Werner Siebertz, Martin Brendle, Barbara Ritters-Kleinheyer, Klaus Lindner und Volker Krüger.

INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



www.wtk-waermetechnik.de
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

Die Stadtmünze in Silber nach zwei Wahlperioden im Stadtrat oder vier in einer Bezirksvertretung wurde verliehen an Christoph Bönders, Monika Brinner, Joachim Konow, Frank Lippke, Edgar Pasch, Jutta Pilat, Theo Wirtz, Karl-Heinz Buskamp, Werner Näser, Günter Göbels, Veronika Görg sowie Hannelore Pastors. Alle übrigen nach einer Periode ausgeschiedenen Rats- und Bezirksvertretungsmitglieder erhielten die Stadtmünze in Messing.

NEUE ANGEBOTE IN DEN STÄDTISCHEN SENIORENHEIMEN KREFELD

Neuerdings bieten die Städtischen Seniorenheime Krefeld in ihren vier Einrichtungen niedrigschwellige Angebote für dementiell und psychisch erkrankte ältere Menschen und deren Angehörige an. Es handelt sich dabei um einfache Betreuungsangebote, die aus kleineren Aktivitäten wie Spielen, Singen und Bewegungsübungen, Vorlesen, Kaffeetrinken oder kreativen Anregungen bestehen. Ziel ist es, pflegende Angehörige zu unterstützen und zu entlasten. Gleichzeitig soll den Betroffenen weiterhin eine soziale Einbindung ermöglicht werden. Ebenfalls können sich Angehörige Tipps für den Alltag geben lassen.

Die Finanzierung dieser Betreuungsleistungen ist durch die Pflegekasse oder privat möglich. Voraussetzung für die Abrechnung mit der Pflegekasse ist, dass neben der Einstufung in eine Pflegestufe, die „Einschränkung der Alltagskompetenz“ durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) festgestellt worden ist. Die Betreuungspauschale der Pflegekassen beträgt je nach Ausprägung des Betreuungsbedarfs 100 oder 200 Euro monatlich und kann für die beschriebenen Hilfe- und Betreuungsangebote verwendet werden. Interessenten können sich unter den nachfolgenden Telefonnummern anmelden und erhalten dort alle relevanten Informationen: Seniorenheim Bischofstraße 02151 6504720, Seniorenheim Cornelius-de-Greiff-Stift 02151 56538161, Seniorenheim Fischers-Meyser-Stift in Hüls 02151 3652190 sowie Seniorenheim Linn 02151 7374103.

IDENTITÄTSSTIFTENDES GESTALTUNGSKONZEPT FÜR DIE KREFELDER INNENSTADT

Eine ansprechende Gestaltung des öffentlichen Raums trägt zur Identitätsstiftung bei und ist für die Attraktivität der Stadt ebenso wichtig, wie das Erscheinungsbild der Geschäfts- und Wohngebäude. „Wir wollen erreichen, dass die Krefelder und auswärtige Besucher ihren Fokus immer auf die Innenstadt richten“, erläutert Uli Cloos, Fachbereichsleiter Marketing und Stadtentwicklung der Stadt Krefeld. „Es geht um Aufenthaltsqualität, nicht nur um kurze Besuche zum Einkaufen.“

Dies ist ein langwieriger Prozess, der im Jahr 2010 angestoßen wurde. Zuerst wurde ermittelt, wie die Akteure von Verwaltung und gewerblichen Nutzern, sprich Einzelhandel und Gastronomie, bisher mit der Gestaltung umgehen. Die Hochschule Niederrhein hat dies unter Leitung von Professor Nicolas Beucker, Leiter des Kompetenzzentrums Social Design, zusammengestellt und dann ein neues „Identitätsstiftendes Gestaltungskonzept für die Krefelder Innenstadt“ entworfen. Dazu wurden quartiersbezogene Gestaltungsleitlinien formuliert, die ab 2015 gelten sollen.

Die Verwaltung setzt bei der Umsetzung auf Dialog: Einzelhändler und Gastronomen werden zukünftig durch Beratung und Empfehlung von Handlungsweisen eingebunden. Ziel ist eine Verbesserung der Qualität der Warenpräsentation, der Werbeanlagen und der Außengastronomie. „Der ordnungsbehördliche Aspekt soll den Händlern und Gastronomen in Beratungsgesprächen erläutert und gegebenenfalls einvernehmlich eine individuelle Lösung im Rahmen der Ermessensspielräume der Rechtsnormen gefunden werden“, erklärt Norbert Hudde, Leiter des Fachbereichs Stadtplanung. Nicht der Eingriff in die Rechte der Einzelnen solle in Vordergrund stehen, sondern die Vorteile, die verbindliche Regelungen für alle mit sich bringen. Dazu muss die Verwaltung vor Ort präsent sein und Gesprächsbereitschaft zeigen. Deshalb soll es innerhalb der Verwaltung ein Kompetenzzentrum geben. „Die Einbeziehung der Akteure und nutzerorientierte Weiterentwicklung des Gestaltungskonzepts gewährleistet eine nachhaltige Akzeptanz und erleichtert die Umsetzbarkeit“, ist sich Professor Nicolas Beucker sicher. Auch die Konkurrenzsituation der Händler untereinander helfe dabei mit, denn wenn rechts und links der eigenen Ladentür die Qualität steige, möge keiner zurückstehen.

BAUSTELLE UDU: OST-WEST-ACHSE IST WIEDER HERGESTELLT

Die Kreuzung St.-Anton-Straße / Ostwall ist nach rund sieben Wochen intensiver Bautätigkeit wieder für den Individualverkehr freigegeben. Zweimal musste der angedachte Freigabetermin wegen intensiven Regenfällen und des Pfingstgewitters verschoben werden, nun aber gilt: Freie Fahrt von Bockum bis nach St. Tönis. Verkehrsteilnehmer, die den Ostwall aus Richtung Polizeipräsidium befahren, haben zudem die Möglichkeit, nach links in die St.-Anton-Straße in Richtung Cracau abzubiegen. Die Baustelle UdU rückt damit wieder in den Bereich zwischen St.-Anton-Straße und Neue Linner Straße. In diesem Abschnitt, auf Höhe der Rheinstraße, wird es nun auch wieder eine Fußgängerquerung geben.

Die „heiße Phase“ hatte eine Umfahrung über Friedrichstraße, Nordwall und Moerser Straße zur Folge, die nun aber nicht mehr nötig ist. „Auch wenn es auf der Umleitung einige wenige Minuten länger gedauert hat, haben sich die Beeinträchtigungen in Grenzen gehalten. Wir haben hier und da nachreguliert und können zufrieden sein, dass dieser Bauabschnitt recht reibungslos verlaufen ist“, sagte Hartmut Könnner. Der Leiter des Fachbereichs Tiefbau informierte im Baustellen-Büro zusammen mit der Bauleiterin Beate Reif über die nun kommenden Maßnahmen auf der Baustelle UdU. So wird die Haltestelle weiter zurückgebaut – ein Prozess, der bereits im Mai begonnen hat. Schon jetzt ist kaum noch etwas von der alten Haltestelle zu erkennen, Sand- und Teerschichten bestimmen das Bild, wo einst die Schienen entlang liefen.

TELEFONSELSORGE

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

PARI MOBIL GMBH

Hausnotrufzentrale, Mühlenstraße 42,
Krefeld, Telefon 8 43 33.



AUS DEM STADTRAT

In der Woche vom 30. Juni bis 4. Juli 2014 tagen folgende Ausschüsse und Bezirksvertretungen

Dienstag, 1. Juli 2014

17.00 Uhr Rat, Seidenweberhaus

Mittwoch, 2. Juli 2014

17.00 Uhr Bezirksvertretung Nord, Gartenbauverein „Rosengarten“, Kanesdyk, keine Einwohnerfragestunde

17.00 Uhr Bezirksvertretung Ost, Rathaus Bockum, keine Einwohnerfragestunde

Donnerstag, 3. Juli 2014

17.00 Uhr Bezirksvertretung Fischeln, Rathaus Fischeln, keine Einwohnerfragestunde

EINLADUNG ZU DER 2. SITZUNG DES RATES DIENSTAG, DEN 01.07.2014, 17.00 UHR IM SEIDENWEBERHAUS, THEATERPLATZ 1, KREFELD

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Eingänge
2. Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Ausschüsse
3. Benennung der Ausschussvorsitzenden und der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
4. Sachkundige Einwohner/-innen in Ausschüssen
5. Wahlen zur Bildung der Landschaftsversammlung Rheinland hier: Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder
6. Wahlen zur Bildung der Landschaftsversammlung Rheinland hier: Wahl der Reservelisten
7. Wahl zweier Mitglieder des Regionalrates
8. Wahl des Landschaftsbeirates bei der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Krefeld für die Amtszeit 2014 – 2020
9. Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für den Integrationsrat
10. Wahl der Mitglieder und Vertreter für die Verbandsversammlung des Kommunalen Rechenzentrums Niederrhein
11. Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes euregio rhein-maas-nord
12. Lokalfunk hier: Wahl der Mitglieder der Vertreterversammlung
13. Wahl des Polizeibeirates
14. Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder für die Jury „Bürgerschaftliche Selbsthilfe“
15. Ausländerrechtliche Beratungskommission
 - a) Änderung der Verfahrensgrundsätze
 - b) Benennung der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder
16. Wahl der Ratsmitglieder für den Umlegungsausschuss
17. Bestellung von Vertretern der Stadt Krefeld für die Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Abfallwirtschaft Region Rhein-Wupper e. V.
18. Benennung eines Vertreters der Stadt Krefeld und eines Stellvertreters für die Fluglärmkommission für den Verkehrsflughafen Düsseldorf
19. Vertretung der Stadt Krefeld in Gesellschafterversammlungen bzw. Hauptversammlungen städtischer Beteiligungen
20. Bestellung der Vertreter der Stadt Krefeld sowie deren Stellvertreter in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
21. Neubesetzung des Aufsichtsrates der Seidenweberhaus GmbH
22. Neubesetzung des Aufsichtsrates der WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft Krefeld mbH
23. Neubesetzung des Aufsichtsrates der G GK Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co. KG
24. Ersatzwahl der Vertreter des Aufsichtsrates der HELIOS Klinikum Krefeld GmbH
25. Neubesetzung des Aufsichtsrates der Hafen Krefeld GmbH & Co. KG
26. Neubesetzung des Aufsichtsrates der Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH
27. Neubesetzung des Aufsichtsrates der Zoo Krefeld gGmbH
28. Neubesetzung des Aufsichtsrates der Städtische Seniorenheime Krefeld gGmbH
29. Neubesetzung des Beirates der GSAK Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft Krefeld mbH & Co. KG
30. Ersatzwahl des Vertreters im Aufsichtsrat der DSM Krefeld Außenwerbung GmbH
31. Neubestellung des Vertreters im Beirat der HPZ Heilpädagogisches Zentrum Krefeld Kreis Viersen gGmbH
32. Neubesetzung des Beirates der Verwaltungsgesellschaft Waldgut Schirmau mbH
33. Weisung an den Vertreter der Stadt Krefeld in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Krefelder Bau GmbH hier: Jahresabschluss 2013
34. Weisung an den Vertreter der Stadt Krefeld in der ordentlichen Hauptversammlung der Wohnstätte Krefeld Wohnungs-AG hier: Jahresabschluss 2013

35. Weisung an den Vertreter der Stadt Krefeld in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH
hier: Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.09.2012 bis 31.08.2013 und Bestellung des Abschlussprüfers
36. Weisung an den Vertreter der Stadt für die ordentliche Gesellschafterversammlung der Heilpädagogisches Zentrum Krefeld – Kreis Viersen gGmbH (HPZ)
37. Übersicht über die Nachbewilligungen in den Ergebnis- und Finanzplänen des I. Quartals 2014
38. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen Straßenreinigung, Winterdienst und Sauberkeit sowie Abfallwirtschaftsplanung und Gewährleistung der Entsorgungssicherheit sowie Nachbewilligungen im Teilergebnisplan 2013 für die Zuführung der Überschüsse der v.g. Einrichtungen zum Sonderposten
39. Fracking im niederländisch-deutschen Grenzgebiet
– Antrag der Fraktion der Grünen vom 16.06.2014 –
40. Haushalt der Stadt Krefeld
– gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD und Grünen vom 16.06.2014 –
41. Zukunft der Bücherei in Uerdingen
– Antrag der SPD-Fraktion vom 16.06.2014 –
42. Krefeld-Uerdingen – Kommunales integriertes Handlungskonzept
– Antrag der SPD-Fraktion vom 16.06.2014 –
43. Einführung einer Zweckentfremdungsverordnung
– Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 16.06.2014 –
44. Städtische Betriebsprüfer Gewerbesteuer
– Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 16.06.2014 –
45. Änderung des Ortsrechts
– Antrag der FDP-Fraktion vom 17.06.2014 –
46. Finanzielle Transparenz im Profisport: Direkte und indirekte Förderung der Krefelder Profisportvereine durch die Stadt und ihre Tochtergesellschaften
– Antrag der FDP-Fraktion vom 17.06.2014 –
47. Synergieeffekte und Rationalisierungseffekte durch die Zusammenführung von Aufgaben des Fachbereichs Grünflächen und SWK/GSAK unter dem Dach der SWK
– Antrag der FDP-Fraktion vom 17.06.2014 –
48. Durchführung einer Einwohnerfragestunde
– Antrag der FDP-Fraktion vom 17.06.2014 –
49. Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Eingänge
2. Rückgabe bei gleichzeitiger Neubegründung eines Erbbaurechts in Krefeld-Uerdingen
3. Verkauf des ehemaligen Schulgebäudes Inrather Straße 224 (Konrad-Görtz-Schule)
4. Bereinigung von Forderungen der Stadt Krefeld
5. Weisung an den Vertreter der Stadt Krefeld in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der GKG Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld mbH & Co. KG
hier: Wirtschaftsplan 2014

6. Weisung an den Vertreter der Stadt Krefeld in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Grundstücksgesellschaft der Stadt Krefeld Verwaltungs mbH
hier: Wirtschaftsplan 2014
 7. Beschlüsse zur Gesellschafterversammlung der HELIOS Klinikum Krefeld GmbH
hier: Jahresabschluss 2013 und andere Themen
 8. Weisung an den Vertreter der Stadt Krefeld in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Theater Krefeld und Mönchengladbach gGmbH
hier: Wirtschaftsplan 2014/2015 und Wechsel in der Geschäftsführung
 9. Bericht des Oberbürgermeisters
 10. Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Sozialgericht Düsseldorf für die Amtszeit vom 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2019
 11. Erneuerung von Lichtsignalanlagen im 4. Bauabschnitt
Firmenauswahl Straßenplanung
 12. Erneuerung Verkehrsrechner
Modernisierung von Baugruppen
 13. Anfragen
- Krefeld, den 20. Juni 2014
Gregor Kathstede
Oberbürgermeister



BEKANNTMACHUNGEN

VERBANDSVERSAMMLUNG SPARKASSENZWECKVERBAND STADT KREFELD/KREIS VIERSEN

Die 7. Sitzung in der achten Wahlzeit der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Stadt Krefeld/Kreis Viersen (84. Sitzung seit Bildung des Zweckverbandes) findet am Mittwoch, 2. Juli 2014, 18:00 Uhr, Sparkasse Krefeld, Bürogebäude Rheinstraße 68, Veranstaltungsraum, Erdgeschoss, statt.

Tagesordnung:

1. Bestimmung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
2. Vorlage des Jahresabschlusses 2013 der Sparkasse Krefeld mit Bestätigungsvermerk des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, Düsseldorf, und des Lageberichtes gem. § 24 Abs. 4 SpkG NW
3. Entlastung der Organe der Sparkasse Krefeld gem. § 8 Abs. 2 Buchstabe f SpkG NW
4. Beschlussfassung über die Gewinnverwendung 2013 gem. § 8 Abs. 2 Buchstabe g in Verbindung mit §§ 24 Absatz 4 Satz 2 und 25 SpkG NW
5. Verschiedenes
gez. W. Fabel
Vorsitzender



AUSSCHREIBUNGEN

Bekanntmachung VOB – Öffentliche Ausschreibung

DIE STADT KREFELD, FACHBEREICH 60 – ZENTRALES GEBÄUDEMANAGEMENT – SCHREIBT ÖFFENTLICH AUS:

Baumaßnahme: Modernisierung und Instandsetzung des Kaiser Wilhelm Museums – Tischlerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Fliesenarbeiten

- 1. Art der Vergabe:**
Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOB/A
- 2. Art des Auftrags:**
Bauftrag: Tischlerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Fliesenarbeiten
- 3. Bezeichnung des Auftraggebers:**
Stadt Krefeld
Zentrales Gebäudemanagement
Mevisenstr. 65, D 47803 Krefeld
Telefon 02151 861878
Telefax 02151 864150
E-Mail-Adresse: kwm-sanierung@krefeld.de
- 4. Ort der Ausführung der Bauleistung:**
Krefeld, Kaiser Wilhelm Museum, Karlsplatz 35
- 5. Art und Umfang der Leistung:**
Tischlerarbeiten – Fenster:
ca. 40 Stck. Holzfenster demontieren
ca. 60 Stck. Holzfenster einschl. Verglasung herstellen u. montieren
ca. 4 Stck. Holzaußentüren herstellen u. montieren
ca. 20 Stck. Sonnenschutzbehänge liefern u. montieren
ca. 20 Stck. Kettenantriebe für RWA-Öffnungen der Fenster liefern u. montieren
Bodenbelagsarbeiten:
ca. 2700 m² Vorbereitung des Untergrundes zur Aufnahme des Bodenbelags
ca. 2700 m² Bodenbelag Linoleum liefern u. verlegen
ca. 100 Stck. Stufenbelag Linoleum liefern u. verlegen
ca. 520 m Dehnfugenprofil aus Edelstahl liefern u. verlegen
ca. 400 m Holzsockelleisten profiliert herstellen u. montieren
Fliesenarbeiten:
ca. 270 m² Abdichtung an Wand u. Böden
ca. 80 m² Bodenbelag aus Feinsteinzeug liefern u. verlegen
ca. 190 m² Wandbelag aus Steinzeug liefern u. verlegen
ca. 80 m Sockelleisten Steinzeug liefern u. verlegen
ca. 350 m dauerelastische Verfugung
- 6. Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, sofern auch Planungsleistungen zu erbringen sind:**
- 7. Form der Angebote:**
schriftlich, auf dem Postweg, in deutscher Sprache
- 8. Lose**
Aufteilung in Lose: nein
- 9. Zulassung von Nebenangeboten:** Nein

- 10. Ausführungsfristen:**
Baubeginn: ca. September 2014
Ausführungsdauer: –
Fertigstellungstermin: entspr. Angaben im LV
- 11. Bezeichnung der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:**
– wie Ziffer 3
- 12. Kostenerstattung für die Übermittlung der Vergabeunterlagen:**
Tischlerarbeiten 30,00 €, Bodenbelagsarbeiten 25,00 €, Fliesenarbeiten 15,00 €

Der Betrag ist an die Sparkasse Krefeld,
IBAN: DE8332050000000301291, BIC SPKRDE 33 zugunsten des Kassenzweckens: 060210683/6001-ÖA KWM zu überweisen. Die Aushändigung bzw. der Versand der Unterlagen erfolgt erst nach Vorlage des Nachweises der Überweisung (ggf. per Fax oder E-Mail). Eine Bareinzahlung ist nicht möglich. Eine Erstattung des Betrags erfolgt nicht.
- 13. Sonstige Fristen:**
 - a. Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
Datum: 06.08.2014
Uhrzeit: siehe Angabe in den Vergabeunterlagen
 - b. Zuschlagsfrist: 06.11.2014
- 14. Angebotsannahmestelle:**
– wie Ziffer 3
– FB 60 – Gebäudemanagement
Mevisenstraße 65, D 47803 Krefeld, Zimmer: 153
Datum des Eröffnungstermins: 06. August 2014
Uhrzeit: siehe Angaben im Leistungsverzeichnis
Ort des Eröffnungstermins: Mevisenstr. 65, 47803 Krefeld, EG – Raum 8
Beim Eröffnungstermin sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen (§ 14 Abs. 1 Satz 1 VOB/A).
- 15. Zuschlagskriterien:** siehe Ausschreibungsunterlagen
- 16. Art und Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:**
– Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme
– Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme
- 17. wesentliche Zahlungsbedingungen:**
§ 16 VOB/B bzw. Vergabeunterlagen
- 18. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bieters:**
Eigenerklärungen
– Zahlung von Steuern sowie der Beiträge zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft
– Straf- und Bußgeldverfahren in den letzten 2 Jahren nach dem Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder dem Arbeitnehmerentendengesetz
– Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen
- 19. Weitere Eignungsnachweise**
– aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

- Angaben zur technischen Ausrüstung für die Durchführung der Leistung
- Angaben zum für die Leistung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal

20. Zusätzliche Bedingungen an die Auftragsausführung:

- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach TVgG NRW
- Verpflichtungserklärung zu ILO Kernarbeitsnormen nach TVgG NRW

21. VOB-Nachprüfungsstelle:

- Vergabekammer bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf

22. Sonstiges: Veröffentlicht am 20.06.2014 im Supplement zum „Amtsblatt der Europäischen Union“, TED – Tenders Electronic Daily:

Bodenbelagsarbeiten Fliesen:

Dokument-Nr. 2014/S 117-205959

Bodenbelagsarbeiten Linoleum:

Dokument-Nr. 2014/S 117-205941

Tischlerarbeiten / Fenster: Dokument-Nr. 2014/S 117-206031

Krefeld, den 2. Juni 2014

Stadt Krefeld

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Linne

NOTDIENSTE

Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

NOTDIENSTE

Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

27.06. – 29.06.2014

Rohde van Treek GmbH

Inrather Straße 114, 47803 Krefeld, 757250

04.07. – 06.07.2014

Detlev Reinke

Friedrich-Ebert-Straße 250, 47800 Krefeld

592928, 01722061994, 01722621571



APOTHEKENDIENST

Die Notdienste der Apotheken in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden unter: www.aknr.de

oder telefonisch unter der vom Festnetz kostenlosen Rufnummer 0800 00 22833



ÄRZTLICHER DIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

ÄRZTLICHER NOTDIENST:

Der Notdienst in Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montagmorgen um 7.00 Uhr erreichbar.

ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



TIERÄRZTLICHER DIENST

Der tierärztliche Dienst ist samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen.

TELEFONSELSORGE

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

Feuer	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Branddirektion	612-0
Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen	19700

KREBSINFORMATIONSDIENST

des Deutschen Krebsforschungszentrums:

www.krebsinformationsdienst.de



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402, Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel, u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 57,- €. Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.